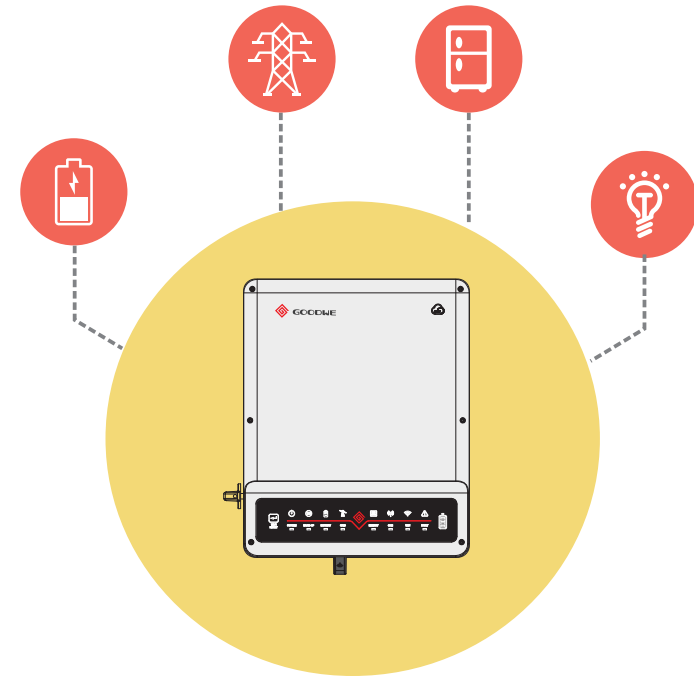




IOS



Android



Installations-Kurzanleitung EH Serie

TEIL 1

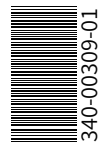
SCHNELL-
MONTAGE

TEIL 2

BATTERIE-
VERBINDUNG

TEIL 3

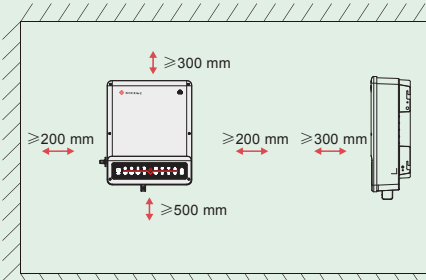
WLAN-
KONFIGURATION



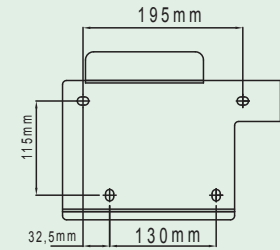
Schritt 1. Installations-Kurzanleitung

A Mindestabstände am Montageort

Nach oben 300 mm
 Nach unten 500 mm
 Vorderseite 300 mm
 Linke und rechte Seite --200 mm

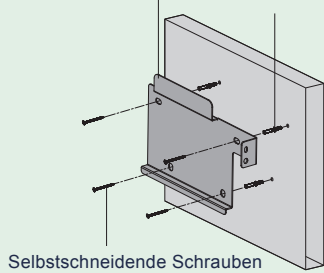


B Maße für Bohrlöcher



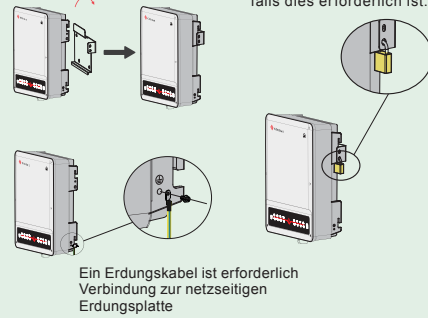
C Montage der Wandhalterung

Wandhalterung Spreizdübel

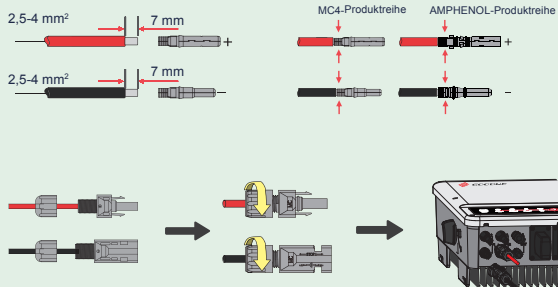


D Montage

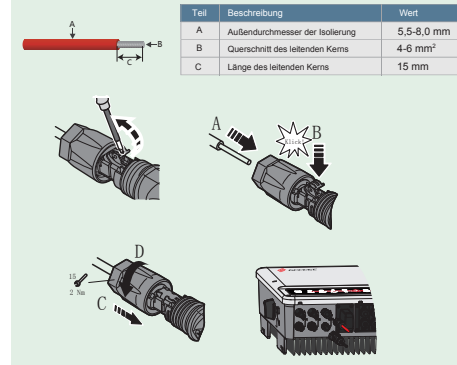
Wechselrichter zur Diebstahlsicherung möglicherweise gesperrt, falls dies erforderlich ist.



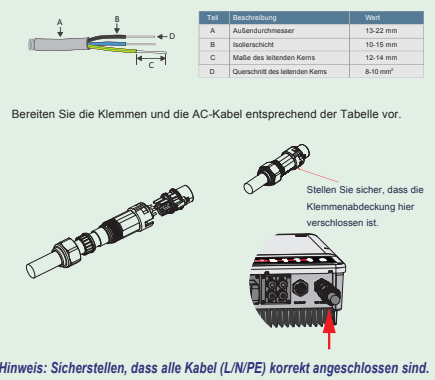
E Anschließen und Verkabeln der PV-Anlage



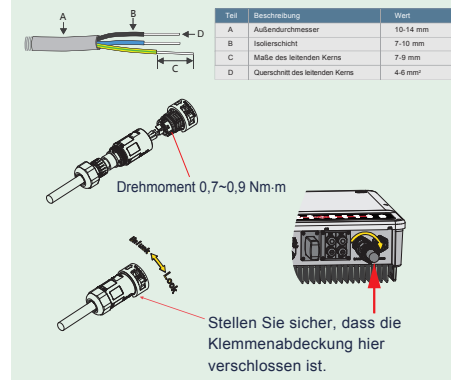
F Anschließen und Verkabeln der Batterie



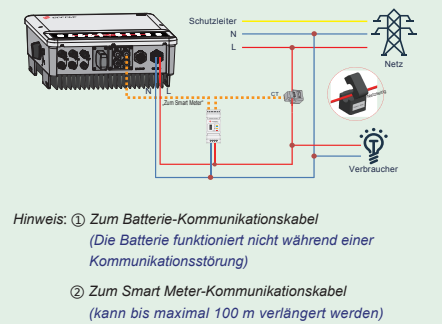
G Montage und Verkabeln der Netzkoppelung



H Der Anschluss für die Notstromverkabelung wird wie folgt durchgeführt

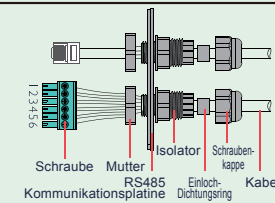


I Anschließen des Kommunikationskabels

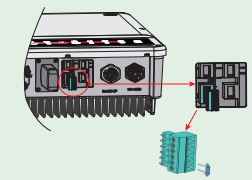


J Anschließen der DRED-Kabel

Der DRED-Anschluss ist nur für die Märkte Australien und Neuseeland verfügbar.



Nr.	1	2	3	4	5	6
Funktion	DRM1/5	DRM2/6	DRM3/7	DRM4/8	REFGEN	COM/DRMO



Schritt 2. Standardvorgehensweise für den Anschluss von Batterien an EH-Wechselrichter

BYD

Pylon

Hinweis: Wenn Ihr Wechselrichter batterieauglich ist, erwerben Sie bitte einen Aktivierungscode und aktivieren Sie die Batteriefunktion in PV MASTER, bevor Sie die Batterie anschließen. In diesem Handbuch werden nur die Verbindungsmethoden zwischen Batterie und GoodWe EH-Wechselrichtern erläutert. Für den sonstigen Betrieb an der Batterie wird auf das Benutzerhandbuch der Batterie verwiesen. (Diese Kurzanleitung behandelt nur einen Teil der Batterietypen. Neue Batteriemodelle werden ohne gesonderte Mitteilung ergänzt.)

1. BYD B-BOX

Für BYD Batteriebox H 6.4/7.7/9.0/10.2 mit-Wechselrichter.

A  Vor dem Anschluss des Batteriepakets an den Stromrichter ist sicherzustellen, dass der Stromrichter und die Batterien ausgeschaltet sind (siehe Abb. 1).



Abb. 1

B Um die Anschlusskabel des Wechselrichters an den BYD-Batteriepack anzuschließen, bitte die folgenden Schritte befolgen. Stromkabel mit dem Klemmenanschluss der BYD Batteriemangement-Einheit (BMU) verbinden. Das positive Kabel an „P+“ und das negative Kabel an „P-“ anschließen (siehe Abb. 2).




Abb. 2

C Das andere Ende des Stromkabels an den Klemmenanschluss des Hybrid-Wechselrichters anschließen (Abb. 3).





Abb. 3

D Das Kommunikationskabel für die Batterie ist an den Stromrichter angeschlossen. Verwenden Sie dieses Kabel bitte als Batterie-Kommunikationskabel (siehe Abb. 4).




Abb. 4

Für batterieaugliche Wechselrichter müssen Sie ein RJ45-Kabel kaufen und dieses wie unten dargestellt BMS-seitig an den Wechselrichter anschließen (Abb. 5).

E Das andere Ende des „Kabels zur Batterie“ ist an den CAN-Anschluss der BYD BMU-Box anzuschließen. Vorher müssen der blau-weiße und der blaue Leiter aus dem Kabel herausgelöst werden. Der blau-weiße Leiter wird mit dem zweiten und der blaue Leiter mit dem dritten Klemmenanschluss verbunden (siehe Abb. 6).

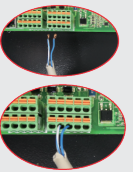




Abb. 6

F Damit die Kommunikation funktioniert, muss anschließend mit „Select Battery Model“ (Batteriemodell auswählen) in PV Master der richtige in Ihrem System verwendete Batterietyp ausgewählt werden (siehe Abb. 7).

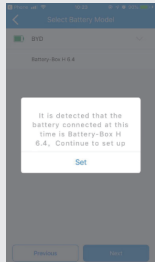


Abb. 7

G Wenn alle Verbindungen und Einstellungen fertig sind, prüfen Sie bitte unter PV Master →Param.→BMS-Status, ob die Batteriekommunikation in Ordnung ist. Als Status muss „Communication OK“ (Kommunikation: OK) angezeigt werden (siehe Abb. 8).




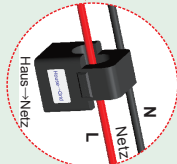
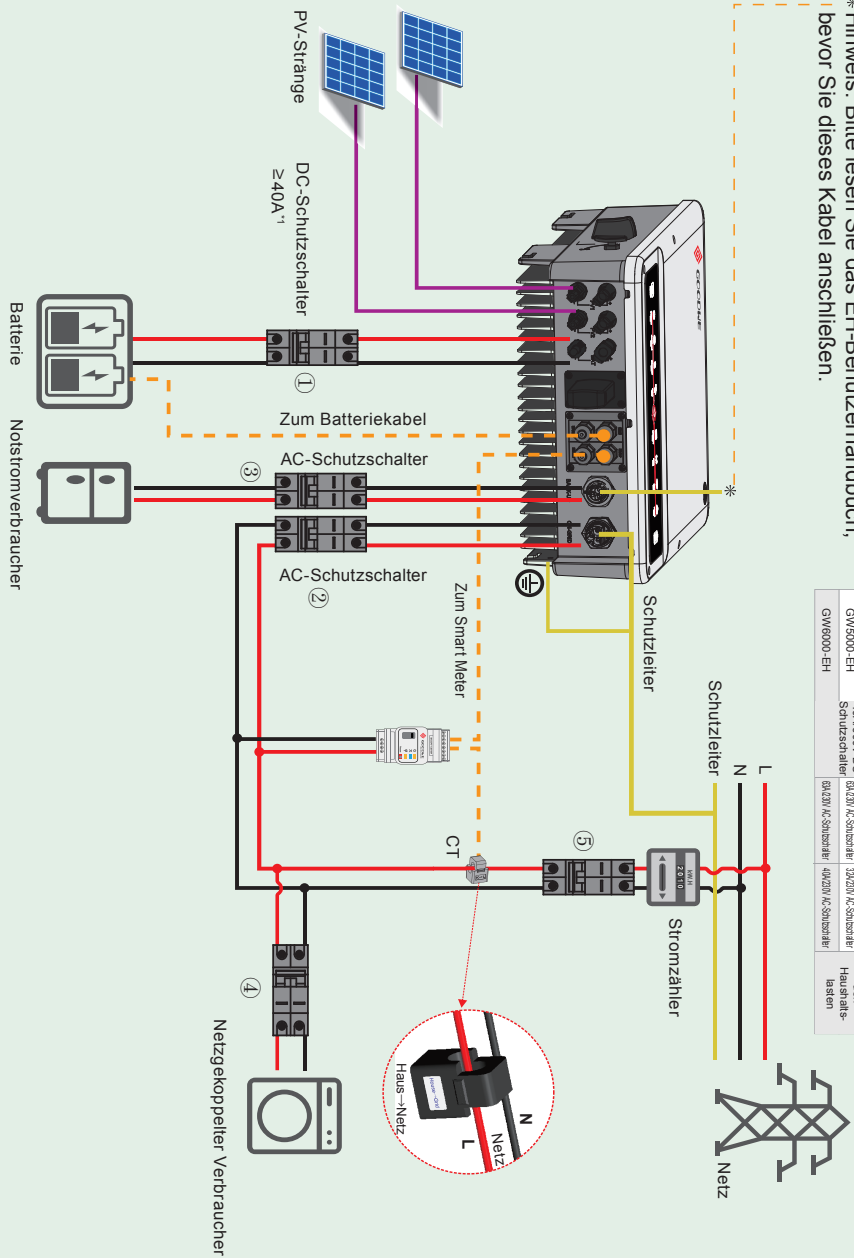
Abb. 8

•VERKABELUNG FÜR HYBRID-WECHSELRICHTER DER EM-SERIE

* Hinweis: Bitte lesen Sie das EH-Benutzerhandbuch, bevor Sie dieses Kabel anschließen.

Der Schutzschalter kann entsprechend den folgenden Empfehlungen ausgewählt werden:

GW9300-EH	1	3k/2kV AC-Schutzschalter	3k/2kV AC-Schutzschalter	4	Hängt ab von Hausstelle-Lasten
GW5000-EH	2	3k/2kV AC-Schutzschalter	3k/2kV AC-Schutzschalter	3	
GW6000-EH	3	3k/2kV AC-Schutzschalter	3k/2kV AC-Schutzschalter	2	
	4			1	

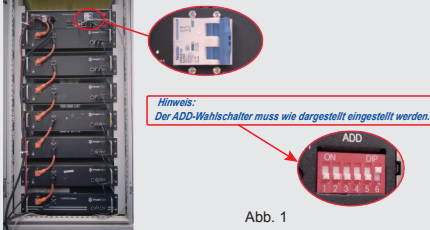


2. Pylon

Für Pylon Power Cube-H1*4/5/6/7/8 mit Wechselrichter.

Hinweis: Die Maximalladung (SOC) der Batterie beträgt 90 %, kann aber nicht auf 100 % gesteigert werden. (Änderungen dieser Angabe erfolgen ohne gesonderte Mitteilung.)

A Vor dem Anschluss des Batteriepakets an den Wechselrichter ist sicherzustellen, dass der Wechselrichter und die Batterien ausgeschaltet sind (Abb. 1).



Hinweis:
Der ADD-Wahlschalter muss wie dargestellt eingestellt werden.

Abb. 1

C Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Anschlusskabel des Wechselrichters an den Pylon-Batteriepack anzuschließen.

Verbinden Sie die Stromkabel mit der Klemmenleiste der Pylon-BMU.
Verbinden Sie das positive Kabel mit „P+“ und das negative Kabel mit „P-“ (siehe Abb. 3).



Abb. 3

E Das Kommunikationskabel der Batterie wird an den Wechselrichter angeschlossen.

Das BMS-Kabel bitte als Kommunikationskabel verwenden.
Das andere Ende des zur Batterie („To Battery“) führenden Kabels wird an den CAN/Link-Port B der Pylon BMU-Box angeschlossen (siehe Abb. 5).




Abb. 5

F Schalten Sie die Batterie mit dem Schalter ein und drücken Sie dann 2 Sekunden lang auf den roten Knopf. Nun leuchtet die Statusleuchte grün. Warten Sie etwa 30 Sekunden ab, ob die BMS-Kommunikation normal ist und die Statusleuchte grün bleibt. Wenn ja, funktioniert die Batterie bald darauf.

Wenn andernfalls die Statusleuchte zu rot wechselt, drücken Sie 5 Sekunden lang auf den roten Knopf. Wenn die Statusleuchte wieder zu grün wechselt, ist das Batteriesystem betriebsbereit (Abb. 6).




Abb. 6

B Befolgen Sie bitte die untenstehenden Anweisungen, um Batteriepacks in Reihe zu schalten. (1) Anschlüsse des Stromkabels: Verbinden Sie „B+“ der BMU (Batteriemangementeinheit) mit „B+“ des ersten Batteriepacks und „B-“ der BMU mit „B-“ des letzten Batteriepacks. Verbinden Sie „B+“ mit „B-“ zwischen benachbarten Batteriepacks. Das orangefarbene Ende entspricht „B+“ und das schwarze Ende entspricht „B-“. (2) Anschlüsse des Kommunikationskabels: Verbinden Sie den „Link Port“ des BMU mit dem „Link Port0“ des ersten Batteriepacks. Schließen Sie für die benachbarten Batteriepacke „Link Port1“ der Reihe nach an „Link Port0“ des nächsten Batteriepacks an.



Abb. 2

D Das andere Ende des Stromkabels an den Klemmenanschluss des Hybrid-Wechselrichters anschließen (Abb. 4).

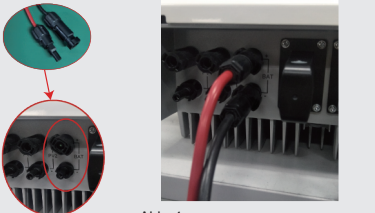


Abb. 4

G Damit die Kommunikation funktioniert, muss anschließend mit „Select Battery Model“ (Batteriemodell auswählen) in PV Master der richtige in Ihrem System verwendete Batterietyp ausgewählt werden (siehe Abb. 7).

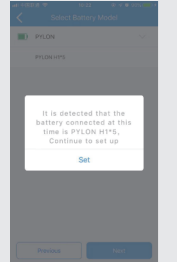


Abb. 7

H Wenn alle Verbindungen und Einstellungen fertig sind, prüfen Sie bitte unter PV Master →Param.→BMS-Status, ob die Batterie kommunikation in Ordnung ist. Als Status muss „Communication OK“ (Kommunikation: OK) angezeigt werden (siehe Abb. 8).

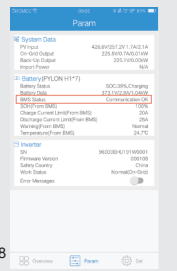


Abb. 8

Schritt 3. WLAN-Konfigurationsanleitung

Hinweis: Die WLAN-Konfiguration kann auch in der „PV Master“-App durchgeführt werden. Nähere Informationen hierzu finden Sie als Download „PV Master Operation Introduction“ unter www.en.goodwe.com

A Vorbereitung

1. Alle WLAN-fähigen Geräte (Wechselrichter) einschalten.
2. WLAN-Router einschalten.

C Vorbereitung

Device information

Firmware version	V1.04.0
MAC address	98D631AA878
Wireless AP mode	Enable
SSID	Solar-WiFi
IP address	10.10.100.253
Wireless STA mode	Disable
Router SSID	WiFi_Burn-in
Encryption method	WPA/WPA2-PSK
Encryption algorithm	AES
Router Password	WiFi_Burn-in

Drücken Sie auf „Start Setup“ (Einrichtung starten), um zum nächsten Schritt zu wechseln.

Cannot join the network, maybe caused by:
router doesn't exist, or signal is too weak, or password is incorrect.
*Help: Wizard will help you to complete setting within one minute.

Start Setup

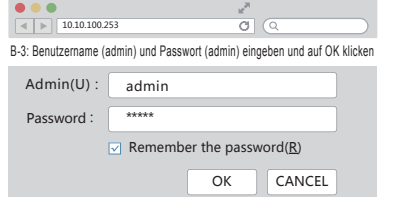
Please select your current wireless network.

SSID	AUTHENTICITY	SSID	Channel
STONE_GUEST	WPA2PSK/TKIP	92	1
Basic-WiFi-Home	WPA2PSK/AES	84	1
TP-LINK_3F3C	WPA2PSK/WPA2PSK/AES	93	1
WiFiFree	WPA2PSK/WPA2PSK/AES	100	1
Chromecast	WPA2PSK/AES	81	1
lanfree	WPA2PSK/WPA2PSK/AES	78	1
Apple_Singapore	WPA2PSK/AES	87	1

Wenn der Router nicht aufgelistet wird, fahren Sie mit Punkt 4 unter „Problembehebung“ fort.

B Verbindung zu „Solar-Wi-Fi“ herstellen

1. Name des WLAN-Netztes: „Solar-Wi-Fi“ oder „Solar-WiFi“ (* steht für die letzten 8 Zeichen der Stromrichter-Seriennummer) Passwort: 12345678
2. Folgende Adresse im Browser öffnen: 10.10.100.253



B-3: Benutzername (admin) und Passwort (admin) eingeben und auf OK klicken

Admin(U): admin
Password: *****
 Remember the password(R)

OK CANCEL

D Verbindung zu „Solar-Wi-Fi“ herstellen

1. Passwort des Routers eingeben und auf „Next“ (Weiter) klicken.

Add wireless network manually:

Network name (SSID): WiFi-Test
Encryption method: WPA/WPA2-PSK
Encryption algorithm: AES

Please enter the wireless network password:

Password (8-63 bytes): hellogoodwe
 Remember the password(R)

*Note: case sensitive for SSID and Password.
Please make sure all parameters of wireless network are matched with router, including password.

Back Next

Save success!
Click 'Complete', the current configuration will take effect after restart.

If you still need to configure the other pages of information, please go to complete your required configuration.

Configuration is completed, you can log on the Management page to restart device by click on 'OK' button.

Confirm or complete?
Back Complete

Hinweis:
Das „Solar-Wi-Fi“-Netzwerk wird nach erfolgreichem Verbindungsaufbau des Wechselrichters mit dem WLAN-Router nicht mehr angezeigt. Wenn eine erneute Verbindung mit dem „Solar-Wi-Fi“-Netzwerk hergestellt werden muss, zunächst den Router neu starten oder die „Reload“-Taste am Wechselrichter drücken.

E Problembehebung

Nr.	Problem	Prüfschritte
1	WLAN-Netz „Solar-Wi-Fi“ wird nicht gefunden	1. Sicherstellen, dass der Wechselrichter eingeschaltet ist. 2. Bringen Sie Ihr Mobilgerät näher an den Wechselrichter heran. 3. Starten Sie den Wechselrichter neu. 4. WLAN-Neustart durchführen und dabei Benutzerhandbuch zu Rate ziehen.
2	Verbindung mit „Solar-Wi-Fi“ nicht möglich	1. Folgendes Passwort versuchen: 12345678 2. Starten Sie den Wechselrichter neu. 3. Sicherstellen, dass nicht bereits ein anderes Gerät mit dem Netzwerk verbunden ist. 4. WLAN-Neustart durchführen und Versuch wiederholen.
3	Einloggen auf Webseite 10.10.100.253 schlägt fehl	1. Sicherstellen, dass sowohl der Benutzername als auch das Passwort „admin“ korrekt eingegeben wurden. 2. WLAN-Neustart durchführen und Versuch wiederholen. 3. Anderen Browser (Chrome, Firefox, Edge, IE, Safari usw.) verwenden. 4. Webseitenadresse 10.10.100.253 auf richtige Schreibweise prüfen
4	SSID des Routers wird nicht gefunden	1. Bringen Sie den Router näher an den Wechselrichter heran oder verwenden Sie einen WLAN-Repeater. 2. Verbinden Sie sich mit dem Router und prüfen Sie in den Geräteinstellungen, welcher Standardschlüssel verwendet wird. Sicherstellen, dass der Netzwerkkanal nicht höher als 13 ist. Andernfalls bitte entsprechend ändern.

Nr.	Problem	Prüfschritte
5	WLAN-Netz „Solar-Wi-Fi“ wird nicht gefunden	1. Wechselrichter neu starten. 2. Mit dem „Solar-Wi-Fi“-Netzwerk verbinden und erneut einloggen. Prüfen, ob die Einstellungen für „SSID“, „Security Mode“ (Sicherheitsmodus), „Encryption Type“ (Verschlüsselungstyp) und „Pass Phrase“ (Passwort) mit denen des Routers übereinstimmen. 3. Verbindung zum Router herstellen und anmelden, um zu überprüfen, ob die maximale Sendeleistung erreicht wird und welcher Kanal verwendet wird. Sicherstellen, dass der Netzwerkkanal nicht höher als 13 ist. 4. Router neu starten. 5. Router näher an den Wechselrichter bringen oder WLAN-Repeater verwenden.
6	Nach Abschluss der Konfiguration blinkt die WLAN-LED am Wechselrichter viermal	1. Stellen Sie eine Verbindung zum Router her und wechseln Sie zum Portal www.goodwe-power.com Prüfen Sie, ob das Portal verfügbar ist. 2. Starten Sie Router und Wechselrichter neu.